

Erste Hilfe für den Hund

Seid vorbereitet für den Notfall! Unter diesem Motto trafen sich 15 Dackelfrauchen und -herrchen am 18. Mai 2024 in Rutesheim zum Erste Hilfe Kurs für Hunde bei Sandra Müller. Schnell passiert es, dass sich ein Hund verletzt oder vielleicht plötzlich ernsthaft erkrankt. Meist ist eine sofortige fachmännische Hilfe nicht möglich. Dann ist Erste Hilfe gefragt, um die Zeit bis zum Tierarzt zu überbrücken. Doch was ist überhaupt ein Notfall? Um dies erkennen zu können muss man erst mal wissen was „normal“ ist. Was sind die normalen Vitalwerte (Temperatur, Atmung, Puls, Schleimhäute) meines Hundes und wie und wo messen wir die, wurde an diesem Nachmittag geübt. Daneben ist die regelmäßige Kontrolle von Ohren, Fang, Pfoten usw. wichtig und über einen Dackel, der sich überall anfassen lässt und das Anlegen eines Maulkorbes oder einer Maulschlaufe kennt freut sich dann auch der Tierarzt. Auch das richtige Tragen des Dackels ist der Hundephysiotherapeutin wichtig und wird am lebenden Objekt anschaulich vorgeführt. Unfällen vorbeugen ist ein Thema und man sollte bereits vor einem Notfall einige Dinge bedenken, denn dass man z.B. die Telefonnummer seines Haustierarztes und der nächstgelegenen Tierklinik immer parat hat und man sich vor dem Urlaub darüber informiert wohin man im Notfall gehen kann, spart wenns drauf ankommt Zeit. Eine kleine Hausapotheke ist immer sinnvoll, ebenso ein paar Utensilien, die man unterwegs dabei haben sollte. Das richtige Verhalten im Notfall (Ruhe bewahren, Eigenschutz, Sicherung, Kontrolle lebenswichtiges Funktionen usw.) wurde ebenso behandelt sowie verschiedene Notfälle besprochen. Unsere Dackel haben sich geduldig Maulschlaufen und verschiedene Verbände anlegen lassen. Dass das je nach Körperstelle etwas Geschick erfordert und vier Hände beim Verarzten besser sind als zwei werden sicher alle Teilnehmer/-innen bestätigen. Notfälle sind natürlich eine erste Sache, trotzdem hatten wir Spaß beim Üben und haben dabei viel gelernt. Wir sagen danke an unsere Dackel, die sehr nachsichtig mit uns waren und alles stoisch ertragen haben. Wir üben zuhause weiter und hoffen, dass wir nie einen Notfall mit unseren Lieblingen erleben müssen. Und ein ganz großes Dankeschön geht natürlich an Sandra Müller, die uns diesen Kurs in ihren Räumlichkeiten ermöglicht und uns kompetent und kurzweilig durch den Nachmittag geführt hat.

Text und Bilder: Franzi Keppler-Demko

